

2. November 2019: Attac-Regionaltreffen NRW in Dortmund zum Thema "Globalisierung und Klimafrage"

Globalisierung und Klimafrage

Die (neue) Klimabewegung und die Folgen für die internationale Politik.

Am **Samstag, den 2. November 2019** findet in der Auslandsgesellschaft **Dortmund** (Steinstraße 48) **von 10:30 Uhr bis 17:00 Uhr** das diesjährige **Attac-Regionaltreffen für NRW** statt. Ab 10:30 Uhr könnt ihr in Dortmund anreisen und um 10:50 wollen wir mit der Begrüßung beginnen. Das Vormittagsplenum (11:00 Uhr bis 12:30 Uhr) beginnt mit einem Input von **Wolfgang Obergassel** vom Wuppertal Institut zum Thema: „**Die Globalisierung und die Klimafrage**“.

Der Referent ist Co-Leiter des Forschungsbereichs Internationale Klimapolitik - Abteilung Energie-, Verkehrs- und Klimapolitik, am Wuppertal Institut und Autor diverser Publikationen zu den Klimavereinbarungen von Paris und Kattowice und deren Behandlung durch die nationale und internationale Politik. In seinem Beitrag wird er auch auf die (neue) Klimabewegung und die Folgen für die internationale Politik eingehen.

Nach einer Mittagspause geht es um 13:15 Uhr mit der **ersten Workshops-Runde** weiter: Vertiefung des Vortrages vom Vormittag. In einem Workshop wollen wir das im Input angerissene Thema vertiefen.

- **Kleine Aktionen für kleine Gruppen** (Boris Loheide). In diesem Workshop soll es darum gehen, wie auch wenige Aktive in einer Regionalgruppe eine interessante Straßenaktion machen können.
- **Facebook und Twitter für die Attac-Gruppe** (N.N). Der Workshop beschäftigt sich damit, wie Regionalgruppen Facebook und Twitter für ihre politische Arbeit nutzen können.

Von 14:45 Uhr bis 15:00 legen wir eine Pause ein, danach geht es mit der **zweiten Workshop-Runde** weiter:

- **Handelspolitik und Klima** (Hanni Gramann). Der Workshop wird der Frage nachgehen, welchen Einfluss Handelspolitik und damit die Freihandelsabkommen auf die Klimakrise haben.
- **Binding Treaty** (Brigitte Hamm). Im Workshop wird die aktuelle Kampagne Binding Treaty vorgestellt.
- **Rechtspopulismus** (Stephan Lindner). Der Workshop wird sich mit dem Rechtspopulismus in Deutschland und wie seine Protagonisten das Klimathema behandeln beschäftigen, sowie den Umgang von Attac damit.

- **Typo3** (Johanna Emge). Im Workshop können die Verantwortlichen für die Webseiten der Regionalgruppen Nützliches für die Gestaltung der Seiten lernen. Wichtig: Der Typo3 Workshop kann nur stattfinden, wenn sich dafür mindestens 5 Teilnehmende anmelden.

16:30 Uhr **Abschlussplenum:**

Was nehmen wir mit, was hat es gebracht?

17:00 Uhr Gemeinsames Aufräumen

Wenn genügend Interesse besteht, bietet die Cafeteria in der Auslandsgesellschaft folgendes Essen an (Preis: 5,50 Euro): * eine vegane Kürbis-Kokos-Suppe und * eine Fleisch-Lauch-Suppe.

Meldet euch bitte bis zum 20. Oktober an, wenn ihr am Treffen teilnehmen werden und teilt uns mit, ob ihr das Essensangebot nutzen wollt. Teilt uns bitte auch mit, ob ihr den Typo3-Workshop besuchen werdet. Anmeldung an: thomas.eberhardtkoester@attac.de
Das Regionaltreffen kostet Geld. Kann eure Regionalgruppe einen Beitrag zwischen 50 und 100 Euro zu den Kosten leisten? Dann teilt uns das bitte mit.

Mit herzlichen Grüßen,

Das Vorbereitungsteam Karin Gierszewski (Bonn), Hermann Mahler (Duisburg), Till Strucksberg (Dortmund), Thomas Eberhardt-Köster (Düsseldorf)